



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 48 / 184. JAHRGANG / 2003

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 26. NOVEMBER 2003

AMTLICHER TEIL

- Nr. 1480* Stellenausschreibung, Besetzung von zwei Ausbildungsstellen zur Fachärztin/zum Facharzt an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 1481* Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle einer Dipl.-Krankenschwester/eines Dipl.-Krankenpflegers als Pflegedienstleiter(in) beim Gesundheits- und Sozialsprengel Assling-Anras-Abfaltersbach
- Nr. 1482* Verordnung der Landesregierung vom 28. Oktober 2003, mit der die Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes „Öffentlicher Personennahverkehr Achensee“ genehmigt wird
- Nr. 1483* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen
- Nr. 1484* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen
- Nr. 1485* Verordnung der Landesregierung vom 20. November 2003 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Arlberg-Stanzertal
- Nr. 1486* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über den Abschluss des Baulandumlegungsverfahrens „Emat“ in der Marktgemeinde Telfs
- Nr. 1487* Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 19. November 2003, mit der an der Volksschule Platz/See für das Ortspatroszinium ein Tag für schulfrei erklärt wird
- Nr. 1488* Kundmachung über die Auflegung von Änderungen des örtlichen Raumordnungskonzeptes sowie von Entwürfen von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen der Landeshauptstadt Innsbruck
- Nr. 1489* Kundmachung über die Auflegung eines Bebauungsplanes der Landeshauptstadt Innsbruck
- Nr. 1490* Behördliche Vereinsauflösung durch die Bundespolizeidirektion Innsbruck
- Nr. 1491* Behördliche Vereinsauflösung durch die Bezirkshauptmannschaft Schwaz
- Nr. 1492* Behördliche Vereinsauflösung durch die Bezirkshauptmannschaft Schwaz
- Nr. 1493* Behördliche Vereinsauflösung durch die Bezirkshauptmannschaft Schwaz
- Nr. 1494* Bekanntmachung über einen vergebenen Auftrag: CIR-Luftbildkartierung für den Verein „Sekretariat Nationalparkrat Hohe Tauern“
- Nr. 1495* Offenes Verfahren: Straßen- und Brückenbauarbeiten für die Lawinenumfahrung Häselgehr-Elbigenalp im Zuge der B 198 Lechtal Straße
- Nr. 1496* Offenes Verfahren: Bodenmarkierungsarbeiten auf den Landesstraßen B und L für das gesamte Bundesland Tirol
- Nr. 1497* Offenes Verfahren: Aufzugsanlage für den Zubau und die Adaptierung der Burschenschule der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalt St. Johann-Weitau
- Nr. 1498* Offenes Verfahren: Erdarbeiten und Steinlieferung für die Flurbereinigungsgemeinschaft St. Ulrich a. P.
- Nr. 1499* Offenes Verfahren: Lieferung und Montage einer IT-Sicherheitszelle für die Stadt Innsbruck
- Nr. 1500* Offenes Verfahren: Generalunternehmerarbeiten für die Sanierung der Hochbehälter Patsch und Gstill für die Gemeinde Patsch
- Nr. 1501* Offenes Verfahren: Maschinentechnische Ausrüstung für eine Abwasserpumpstation und zwei Mess- und Regelschächte für die Gemeinde Brandenberg
- Nr. 1502* Offenes Verfahren: Innentüren mit Stahlzargen für den Neubau der Hauptschule Serfaus-Fiss-Ladis in Fiss
- Nr. 1503* Offenes Verfahren: Möbeltischlerarbeiten für die TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH
- Nr. 1504* Offenes Verfahren: Wärme-, Kälte-, Dampf- und Sanitäre Installationen für die TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH
- Nr. 1505* Offenes Verfahren: Elektroinstallationen, Stark- und Schwachstromanlagen für die TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH
- Nr. 1506* Offenes Verfahren: Trockenbauarbeiten für die TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH
- Nr. 1507* Offenes Verfahren: Stahlzargen für die TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH
- Nr. 1508* Offenes Verfahren: Personalbekleidung, Standleitungsanschluss/Firewall, Diag. Katheter, Geschirrspülmittel für das a. ö. Bezirkskrankenhaus Lienz
- Nr. 1509* Offenes Verfahren: Zimmermeisterarbeiten, Fenster und Fenstertüren aus Alu sowie Aufzugsanlagen für die Sanierung und Funktionsadaptierung des Botanischen Institutes der Universität Innsbruck
- Nr. 1510* Offenes Verfahren: Heizung/Sanitär/Lüftung/Klima-Installationen für die Sanierung und Funktionsadaptierung des Botanischen Institutes der Universität Innsbruck
- Nr. 1511* Offenes Verfahren: Objektüberwachung Installationstechnik für den Neubau des Stadtteilzentrums Olympisches Dorf in Innsbruck
- Nr. 1512* Offenes Verfahren: Belaginstandsetzung 2004 auf der A 13 Brenner Autobahn für die Alpen Straßen AG
- Nr. 1513* Offenes Verfahren: Fliesenlegerarbeiten für das Biomasse-Fernheizkraftwerk Kufstein
- Nr. 1514* Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung und Montage einer Sandstrahlanlage im Gebäude des Kraftwerkes Imst der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Landesgesetzblätter
im Internet:

www.tirol.gv.at/landesgesetzblatt

Nr. 1480 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung I

AUSSCHREIBUNG von zwei Ausbildungsstellen zur Fachärztin/zum Facharzt

An der Univ.-Klinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin gelangen frühestens ab 7. Jänner 2004, befristet auf ein Jahr, zwei Ausbildungsstellen zur Fachärztin/zum Facharzt mit einem Beschäftigungsausmaß von 100% zur Besetzung (beide Stellen sind Karenzstellen).

Für die Besetzung dieser Stellen werden Grundkenntnisse im Fachgebiet der Anästhesie vorausgesetzt.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung I des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung I des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Chirurgie, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 7, aufliegen.

Für weitere Informationen steht das Team der Personalabteilung I gerne zur Verfügung, Tel. 0512/504-2023 oder E-Mail unter peter.meyer@tilak.at

Innsbruck, 20. November 2003

Der Leiter der Personalabteilung I: Meyer

Nr. 1481 • Gesundheits- und Sozialsprengel Assling-Anras-Abfaltersbach

STELLENAUSSCHREIBUNG Besetzung der Stelle einer Diplomkrankenschwester/eines Diplomkrankenschwester/eines Diplomkrankenschwester

Wegen Übertritt des bisherigen Geschäftsführers und Pflegedienstleiters in Altersteilzeitbeschäftigung wird vom Gesundheits- und Sozialsprengel Assling-Anras-Abfaltersbach die Stelle einer/eines vollbeschäftigten Diplomkrankenschwester/Diplomkrankenschwester als neue/neuer Pflegedienstleiter/in zur Besetzung ab Jänner 2004 ausgeschrieben.

Aufgabenbereich:

- Nach entsprechender Einarbeitung Übernahme der Pflegedienstleitung für die medizinische Hauskrankenpflege sowie die Altenpflege- und Heimhilfe. Nachfolgend ist auch die Übernahme der Geschäftsführung durch die/den neue(n) Mitarbeiter/in vorgesehen.
- Mitarbeit in der Hauskranken- und Altenpflege.

Eine Stellenbeschreibung mit weiteren inhaltlichen Kriterien über die ausgeschriebene Stelle wird auf Anfrage zugesandt.

Anstellungserfordernisse: Erfolgreicher Abschluss der Berufsausbildung zur/zum diplomierten Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger und eine mindestens dreijährige Berufspraxis.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes.

Schriftliche Bewerbungen sind bis längstens Freitag, den 28. November 2003, an den Gesundheits- und Sozialsprengel Assling-Anras-Abfaltersbach, 9911 Assling, Unterassling 28, zu richten. Tel. 04855/8133 oder 0664/2102054 (Obmann).

Den Bewerbungen sind die üblichen Unterlagen wie Lebenslauf samt Lichtbild, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis sowie Schul- und Dienstzeugnisse beizulegen.

Assling, 18. November 2003

Für den Gesundheits- und Sozialsprengel:

Obmann Johann Oberwasserlechner

Nr. 1482 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-15119/5-2003

VERORDNUNG der Landesregierung vom 28. Oktober 2003, mit der die Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes „Öffentlicher Personennahverkehr Achensee“ genehmigt wird

§ 1

Die Landesregierung genehmigt gemäß § 129 Abs. 3 der Tiroler Gemeindeordnung 2001, LGBl. Nr. 36, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 43/2003, die Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes „Öffentlicher Personennahverkehr Achensee“ zwischen den Gemeinden Achenkirch, Eben am Achensee und Steinberg am Rofan. Diese Gemeinden schließen sich zum Zweck der Gestaltung und Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs im Bezirk Schwaz zu einem Gemeindeverband mit dem Namen „Öffentlicher Personennahverkehr Achensee“ mit Sitz in Eben am Achensee zusammen.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann: van Staa

Der Landesamtsdirektor: Arnold

Nr. 1483 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/131

VERORDNUNG des Amtes der Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Aufgrund der Gutachten der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 17. und 19. November 2003 werden gemäß § 23 des Tiroler Lichtspielgesetzes, LGBl. Nr. 5/1986, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Tatsächlich Liebe“ (UIP, 3.694 Laufmeter);

„Master & Commander“ (Centfox, 3.802 Laufmeter);

mit „wertvoll“:

„Findet Nemo“ (Buena Vista, 2.740 Laufmeter);

mit „besonders wertvoll“:

„Donau“ (Filmladen, 2.456 Laufmeter).

Innsbruck, 20. November 2003

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1484 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/113

VERORDNUNG des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Lichtspielgesetzes wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Kalender Girls“ (Buena Vista GmbH, 2.963 Laufmeter);

„Tatsächlich Liebe“ (UIP Filmverleih GmbH, 3.694 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„In America“ (Centfox Film GmbH, 2.901 Laufmeter).

Innsbruck, 20. November 2003

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1485 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIc-3/6211/221

VERORDNUNG
der Landesregierung vom 20. November 2003
über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet
des Tourismusverbandes Arlberg-Stanzertal

Aufgrund des § 6 Abs. 2 bis 4 des Tiroler Aufenthaltsabgabegesetzes 2003, LGBl. Nr. 85, wird nach Anhören der Gemeinden Flirsch und Pettneu am Arlberg verordnet:

§ 1

Für das Gebiet des Tourismusverbandes Arlberg-Stanzertal wird die Aufenthaltsabgabe je Nächtigung

a) in den Gemeinden Flirsch und Pettneu am Arlberg
in der Wintersaison mit € 1,50 und
in der Sommersaison mit € 0,80,

b) in der Gemeinde Strengen
in der Wintersaison mit € 1,- und
in der Sommersaison mit € 0,80
festgesetzt.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. Dezember 2003 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Landesregierung über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Arlberg-Stanzertal, Bote für Tirol Nr. 505/2003, außer Kraft.

Der Landeshauptmann: van Staa

Der Landesamtsdirektor: Arnold

Nr. 1486 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-559-64/1-32 v. A.

VERORDNUNG

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz schließt gemäß § 84 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001 – TROG 2001, LGBl. Nr. 93, das in der Marktgemeinde Telfs mit Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung vom 26. April 2001, Zl. Ve1-559-64/1-11, für die nachstehenden Grundstücke in der KG 81310 Telfs eingeleitete Baulandumlegungsverfahren „Emat“ ab: EZ 30 – Gst. 3566/1, EZ 193 – Gst. 3565/1, EZ 170 – Gste. 3564/1 und 3563/1, EZ 642 – Gste. 4726/1, 3568/1, 4798 und 4799, EZ 2600 – Gst. 3563/4, EZ 3045 – Gst. 3591/1, EZ 90013 – Gste. 3565/2, 3568/2 und .738.

Innsbruck, 11. November 2003

Für das Amt der Landesregierung: Salchner

Nr. 1487 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 1e-72

VERORDNUNG
der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom
19. November 2003, mit der an der Volksschule Platz/See für
das Ortspatrozinium ein Tag für schulfrei erklärt wird

Gemäß § 110 Abs. 5 lit. b in Verbindung mit § 115 Abs. 2 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, LGBl. Nr. 84, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 1/1998, wird verordnet:

An der Volksschule Platz/See wird für das Ortspatrozinium der 20. Jänner 2004 für schulfrei erklärt.

Der Bezirkshauptmann: i. A. Fleisch

Nr. 1488 • Stadtmagistrat Innsbruck

KUNDMACHUNG
über die Auflegung der Entwürfe
von Änderungen des örtlichen Raumordnungskonzeptes
sowie von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 20. November 2003 die Auflegung der Entwürfe folgender Änderungen des örtlichen Raumordnungskonzeptes und der Flächenwidmungs- und Bebauungspläne beschlossen:

Zahl III-5142/2003: Entwurf des örtlichen Raumordnungskonzeptes Nr. HÖ-Ö1, Hötting (Bereich nördlich Schlotthofweg HNr. 3, als Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes 2002, ZNr. 4000, gemäß § 32 des TROG 2001);

Zahl III-5143/2003: Entwurf des örtlichen Raumordnungskonzeptes Nr. MÜ-Ö2, Mühlau (Bereich Otto-Winter-Straße/Ecke Ferdinand-Weyrer-Straße, als Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes 2002, ZNr. 4000, gemäß § 32 des TROG 2001);

Zahl III-5144/2003: Entwurf des örtlichen Raumordnungskonzeptes Nr. IG-Ö3, Igls (Bereich westlich der Wohnbebauung „Am Bichl 1“ und nördlich der Wohnbebauung „In der Ulle“, als Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes 2002, ZNr. 4000, gemäß § 32 des TROG 2001);

Zahl III-5145/2003: Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. HW-F26, Hötting-West, Bereich Teilfläche Gp. 766/2 KG Hötting (als Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. HW-F1, ZNr. 2645);

Zahl III-5146/2003: Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. IG-F6, Vill, Bereich Gpn. 123/2 und 138 KG Vill (als Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. IG-F1, ZNr. 3645);

Zahl III-5147/2003: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. 78/x2, Innsbruck-Saggen, Bereich Hugo-Wolf-Straße 2a (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. 78/x, ZNr. 3496) (gemäß § 56 Abs. 2 des TROG 2001);

Zahl III-5149/2003: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. HW-B1/2, Hötting-West, Kreuzungsbereich Harterhofweg/Klammstraße (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. HW-B1, ZNr. 3652) (gemäß § 56 Abs. 2 des TROG 2001).

Diese Entwürfe sind vom 28. November bis einschließlich 29. Dezember 2003 während der Amtsstunden im Stadtmagistrat Innsbruck in den Schaukästen der Magistratsabteilung III/Stadtplanung einsehbar.

Informationen zu den aufgelegten Entwürfen können während der Parteienverkehrszeit von 8 bis 10 Uhr eingeholt werden.

Personen, die in der Stadtgemeinde Innsbruck ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Innsbruck, 21. November 2003

Für den Gemeinderat: Dr. Hetzenauer e. h.

Nr. 1489 • Stadtmagistrat Innsbruck

KUNDMACHUNG
über die Auflegung eines Bebauungsplanes

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 20. November 2003 folgenden Bebauungsplan beschlossen:

Zahl III-2908/2003/FWP: Bebauungsplan Nr. IN-B13, Innsbruck-Innenstadt, Bereich östlich Sterzingerstraße (gemäß § 56 Abs. 3 des TROG 2001).

Dieser Plan liegt ab 27. November 2003 im Stadtmagistrat Innsbruck, Magistratsabteilung III/Stadtplanung, 4. Stock, Zi. 4102, zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Innsbruck, 21. November 2003

Für den Gemeinderat: Dr. Hetzenauer e. h.

Nr. 1490 • Bundespolizeidirektion Innsbruck • LVR 737

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Volkspartei – Nachwuchsförderung“ mit dem Sitz in Innsbruck wurde von der Bundespolizeidirektion Innsbruck mit Bescheid vom 12. September 2003, Zahl LVR 737, gemäß § 2 Abs. 3 des Vereinsgesetzes 2002 i. d. g. F. rechtskräftig behördlich aufgelöst.

Innsbruck, 19. November 2003

Für den Polizeidirektor: Hörtnagl

Nr. 1491 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • VEG 158

VEREINSAUFLÖSUNG

Gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 66/2002, in der derzeit geltenden Fassung, ist der Verein „Steinschafzuchtverein Fügen“ mit dem Sitz in 6263 Fügen von der Bezirkshauptmannschaft Schwaz mit Bescheid vom 28. Oktober 2003 rechtswirksam aufgelöst worden.

Schwaz, 19. November 2003

Der Bezirkshauptmann: i. A. Vogl

Nr. 1492 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • VEG 839

VEREINSAUFLÖSUNG

Gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 66/2002, in der derzeit geltenden Fassung, ist der Verein „Grauer Steinschafzuchtverein hinteres Zillertal“ mit dem Sitz in 6293 Tux von der Bezirkshauptmannschaft Schwaz mit Bescheid vom 28. Oktober 2003 rechtswirksam aufgelöst worden.

Schwaz, 19. November 2003

Der Bezirkshauptmann: i. A. Vogl

Nr. 1493 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • VEG 1081

VEREINSAUFLÖSUNG

Gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 66/2002, in der derzeit geltenden Fassung, ist der Verein „Childrens Wishes“ mit dem Sitz in 6200 Jenbach von der Bezirkshauptmannschaft Schwaz mit Bescheid vom 16. Oktober 2003 rechtswirksam aufgelöst worden.

Schwaz, 19. November 2003

Der Bezirkshauptmann: i. A. Vogl

Nr. 1494 • Verein „Sekretariat Nationalparkrat Hohe Tauern“

BEKANNTMACHUNG

über einen vergebenen Dienstleistungsauftrag
(Nicht offenes Verfahren)

Ausschreibende Stelle: Verein „Sekretariat Nationalparkrat Hohe Tauern“, Kirchplatz 2, 9971 Matrei in Osttirol.

Auftragsbezeichnung: Digitale CIR-Luftbildkartierung.

Beschreibung: Digitale CIR-Luftbildkartierung im Rahmen des Interreg III B Projektes „HABITALP – Alpine Habitat Diversity“. Flächendeckende stereoskopische Auswertung von CIR-

Luftbildern und digitale Erfassung von Geometrien und Sachdaten auf der Basis von Farborthophotos im Nationalpark Hohe Tauern (Gesamtfläche ca. 1.800 km²) für die Weiterverwendung in einem Geographischen Informationssystem basierend auf der Software ARC/INFO.

Zuschlag an: Institut für Ökologie und Umweltplanung, Bahnhofstraße 39, 9020 Klagenfurt, Österreich.

Eingegangene Angebote: fünf.

Datum des Zuschlags: 27. Oktober 2003.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EG: 19. November 2003.

Matrei i. O., 19. November 2003

Nr. 1495 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-B 198.0/53-2003

OFFENES VERFAHREN

Straßen- und Brückenbauarbeiten

für die Lawinenumfahrung Häselgehr–Elbigenalp im Zuge der B 198 Lechtal Straße (km 41,00 bis km 44,40)

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, Zimmer 316, Tel. 0512/508-4041, Fax 0512/508-4045, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 30,- bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 50,- (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC-Code: HYPTAT22, IBAN-Code: AT355700000200001167 oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zimmer 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4045) unter Angabe der Abteilung Straßenbau und des ausgeschriebenen Projektes per Nachnahme.

Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 19. Dezember 2003, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, vorliegen, wo anschließend auch die Angebotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 21. November 2003

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 1496 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb5-0.6/456-2003

OFFENES VERFAHREN

Bodenmarkierungsarbeiten

auf den Landesstraßen B und L für das gesamte Bundesland Tirol

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 432, Tel. 0512/508-4181, auf und können in der Zeit von 8–12 Uhr gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 15,- abgeholt werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4005) unter Angabe der Abteilung Straßenerhaltung und des ausgeschriebenen Projektes. Hiefür werden außerdem € 4,- für Verpackungs- und Versandkosten sowie zusätzlich für beschleunigten Versand (Priority) in das Ausland € 5,- verrechnet. Die Nachnahmekosten betragen € 4,- und werden gegebenenfalls in Rechnung gestellt.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Mittwoch, den 17. Dezember 2003, 10 Uhr, verschlossen im amtlichen Um-

schlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 4. Stock, Zi. 432, vorliegen.

Die **Anbotseröffnung** findet anschließend (um 10.30 Uhr) im Zimmer 442 statt.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 19. November 2003

Für die Landesregierung: Rhomberg

Nr. 1497 • Amt der Tiroler Landesregierung • VId2-1405-2/163-2003

OFFENES VERFAHREN

Aufzugsanlage

für den Zubau und die Adaptierung der Burschenschule der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalt

Weitau in St. Johann, Innsbrucker Straße 77,

Pilotprojekt in Holzbauweise

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 5,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN-Code: HYPTAT22, I-BAN-Code: AT35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Die Anbote müssen bis spätestens 17. Dezember 2003, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 19. November 2003

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 1498 • Flurbereinigungsgemeinschaft St. Ulrich a. P.

OFFENES VERFAHREN

Erdarbeiten und Steinlieferung

Die Flurbereinigungsgemeinschaft St. Ulrich a. P. schreibt die Erdarbeiten und die Steinlieferung für die Revitalisierung des Feuchtbiotops Fleckenried, wasserbauliche und ökologische Maßnahmen, öffentlich aus.

Leistungsumfang:

20.000 m³ offener Aushub, 6.000 m³ Dammkörperschüttung, 14.000 m³ seitliche Ausflachungen, 2.500 to Wasserbausteine, 1.800 m³ Frostkoffer.

Die **Anbotsunterlagen** liegen ab 1. Dezember 2003 im Baubezirksamt Kufstein, Baumgartnerstraße 9, Zimmer 414, Tel. 05372/606-4862, auf und können gegen Einzahlung von € 20,- bezogen werden (Konto bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, Konto-Nr. 250 001 004, oder Barzahlung im Baubezirksamt Kufstein).

Die Anbote müssen bis spätestens 17. Dezember 2003, 11 Uhr, verschlossen in einem Umschlag mit der Aufschrift „Flurbereinigungsgemeinschaft St. Ulrich a. P., Revitalisierung des Feuchtbiotops Fleckenried, wasserbauliche und ökologische Maßnahmen, Erdarbeiten und Steinlieferung“ im Gemeindeamt St. Ulrich am Pillersee vorliegen.

Die **Anbotseröffnung** erfolgt anschließend im Gemeindeamt St. Ulrich a. P.

St. Ulrich a. P., 21. November 2003

Für die Flurbereinigungsgemeinschaft St. Ulrich a. P.:

Obmann Bgm. Kaspar Mettler

Nr. 1499 • Stadt Innsbruck • Magistratsabteilung I

OFFENES VERFAHREN

Lieferung und Montage einer IT-Sicherheitszelle

1. Öffentlicher Auftraggeber/ausschreibende Stelle: Stadt Innsbruck, Magistratsabteilung I, Amt für Information und Organisation, Maria-Theresien-Straße 18, 6010 Innsbruck, Tel. 0512/5360-5107, Fax 0512/5360-1738.

2. Ausschreibungsgegenstand/Erfüllungsort/Leistungsfrist: Lieferung und Montage einer IT - Sicherheitszelle inkl. Klimaanlage. **Erfüllungsort:** Innsbruck. **Leistungsfrist:** drei Monate.

3. Anforderungen an den Bieter/technische Bedingungen: Alternativ-/Teilangebote: Alternativangebote sind neben einem ausschreibungsgemäßen Angebot zulässig; Teilangebote sind unzulässig.

4. Ende der Angebotsfrist: Die Angebote müssen bis längstens 23. Dezember 2003, 11 Uhr, beim Auftraggeber eingelangt sein. Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung der Ausschreibung „Angebot IT-Sicherheitszelle – nicht öffnen“ an den Auftraggeber zu überbringen oder zu übersenden. Verspätet einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

5. Anbotseröffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt am 23. Dezember 2003, um 11.15 Uhr, beim Auftraggeber. Bieter und deren Bevollmächtigte sind berechtigt an der Anbotseröffnung teilzunehmen.

6. Vergabekriterien/Zuschlagsfrist: Offenes Verfahren. Der Zuschlag erfolgt nach dem Bestbieterprinzip. Zuschlagsfrist bis längstens drei Monate nach Ablauf der Angebotsfrist.

7. Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort beim Auftraggeber gegen einen Unkostenbeitrag in der Höhe von € 35,- inkl. USt. erhoben oder gegen Nachweis der Einzahlung und Übernahme der Versandkosten angefordert werden. **Bankverbindung:** Tiroler Sparkasse Bank AG, BLZ 20503, Konto-Nr. 0000-005009, IBAN: AT 802050300000005009, BIC: SPIHAT 22 Innsbruck, 20. November 2003

Für den Stadtmagistrat Innsbruck:

Magistratsabteilung VI

Nr. 1500 • Gemeinde Patsch

OFFENES VERFAHREN

Generalunternehmerarbeiten

für die Sanierung der Hochbehälter Patsch und Gstill

Leistungsumfang:

Generalsanierung des Hochbehälters Patsch (I=550 m³) und des Hochbehälters Gstill (I=100 m³) in folgendem Umfang: Auskleidung der Wasserkammern mit PE-HD-Platten, Erneuerung der Behälterinstallation in Edelstahl, Betonsanierung, Feuchtigkeitsisolierung und Wärmedämmung der Behälterdecken, Fliesenlegerarbeiten Schieberkammer, Niveau- und Durchflussmessungen, Lufttrocknung, Schlosserarbeiten, Elektroinstallationen, Austausch der Verbindungsleitung (ca. 175 m PE-HD DA 160) inkl. Strom- und Steuerkabel.

Leistungsfrist: 1. März bis 2. Juli 2004.

Die **Unterlagen** können bis einschließlich 12. Dezember 2003 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von € 6,- je Download heruntergeladen oder auf CD-Rom gegen ein Entgelt von € 20,- bei Bennat Consult, Völser Straße 11, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/576155, erhoben werden.

Bei Zusendung der Unterlagen per Nachnahme wird unabhängig vom Umfang ein zusätzliches Entgelt in der Höhe von € 5,- eingehoben. Die Ausschreibungsunterlagen sind vollstän-

dig auszudrucken und zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Die Angebote sind bis spätestens 18. Dezember 2003, 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Gemeinde Patsch, Sanierung Hochbehälter, Generalunternehmerarbeiten“ im Gemeindeamt Patsch, Dorfstraße 22, 6082 Patsch, einzureichen, wo anschließend auch die Angebotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.
Patsch, 17. November 2003

Für die Gemeinde Patsch: Bgm. Josef Rinner

Nr. 1501 • Gemeinde Brandenburg

OFFENES VERFAHREN

Maschinentechnische Ausrüstung

Auftraggeber: Gemeinde Brandenburg, HNr. 8b, A-6234 Brandenburg.

Gegenstand der Leistungen: Maschinentechnische Ausrüstung für eine Abwasserpumpstation und zwei Mess- und Regelschächte.

Leistungsumfang: zwei Exzentrerschneckenpumpen (Leistungsbedarf ca. 30 kW), zwei Maceratoren inkl. Steinfang, zugehörige Verrohrung und Armaturen, drei magnetisch-induktive Durchflussmesser, zwei Blendenregulierschieber, zwei Regulierschieber, zugehörige Mess- und Regelleitungen.

Erfüllungsort: Gemeindegebiet Brandenburg und Kramsach.

Leistungsfrist: Februar bis Juli 2004.

Ende der Zuschlagsfrist: fünf Monate nach Ablauf der Angebotsfrist.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort nach telefonischer Voranmeldung bei der Ingenieurbüro Kirchner Zivilttechnikergesellschaft m. b. H., Bernhard-Höfel-Straße 7, A-6020 Innsbruck, Tel. 0512/360160, Fax DW 24, gegen Erlag von € 20,- (inkl. 20% MWSt.) in digitaler Form als CD-ROM behoben werden.

Eine **Zusendung** der CD-ROM erfolgt nur auf schriftliche Anforderung und Vorauszahlung des Entgeltes für die Unterlagen zuzüglich € 5,- Versandkosten auf das Konto Nr. 85014811400 bei der Bank Austria, BLZ 12000, und unter Vorlage des Einzahlungsbeleges. Die Angebotsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Originalunterlagen abzugeben.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 18. Dezember 2003, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „ABA Brandenburg/BA 03 – Angebot Maschinentechnische Ausrüstung“ im Gemeindeamt Brandenburg, HNr. 8b, A-6234 Brandenburg, einlangen.

Die Angebotseröffnung findet am 18. Dezember 2003, um 11 Uhr, im Gemeindeamt Brandenburg statt. Zur Angebotseröffnung zugelassen sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Brandenburg, 18. November 2003

Für die Gemeinde Brandenburg: Bgm. Albert Ender

Nr. 1502 • Hauptschulverband Serfaus-Fiss-Ladis

OFFENES VERFAHREN

Innentüren mit Stahlzargen für den Neubau der Hauptschule Serfaus-Fiss-Ladis in Fiss

Öffentlicher Auftraggeber: Hauptschulverband Serfaus-Fiss-Ladis, Gemeindeamt A-6533 Fiss.

Ausschreibende Stelle: Planungsgemeinschaft Architekturbüro Dipl.-Ing. Michael Goidinger und Planung & Projektma-

nagement Spiss & Partner GmbH, Urlichstraße 72, 6500 Landeck, Tel. 05442/66788-0, Fax 05442/66788-3109, E-mail: info@spiss-partner.at

Ausführungszeitraum:

Stahlzargen setzen: Beginn am 26. Jänner 2004, Fertigstellung bis 27. Februar 2004;

Innentüren: Beginn Anfang Juli 2004, Fertigstellung bis Ende Juli 2004.

Teilnahmebedingungen: jeweils entsprechende Befugnis bzw. laut Ausschreibungsunterlagen.

Zusendung bzw. Abholung der Ausschreibungsunterlagen: frühestens am 27. November 2003.

Die Ausschreibungsunterlagen werden erst nach Erhalt des bestätigten Zahlungsauftrages für den Unkostenbeitrag zugesandt. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Unkostenbeitrag: € 24,- inkl. MWSt.

Bankverbindung: Konto-Nr. 00580001300 bei der Volksbank Landeck, BLZ 45850.

Abgabetermin und Angebotseröffnung: Die Angebote müssen bis spätestens 19. Dezember 2003, 16 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Innentüren mit Stahlzargen“ im Gemeindeamt Fiss abgegeben werden.

Auskünfte erteilen Obmann Bürgermeister Mag. Markus Pale, Tel. 05476/6352 oder Arch. Dipl.-Ing. Gernot Windisch, Tel. 05442/68645 oder Bmst. Karl Spiss, Tel. 05442/66788.

Landeck, 21. November 2003

Der Obmann: Bgm. Mag. Markus Pale

Nr. 1503 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •
GZL 6021-33/283-2003

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTES VERFAHREN

Möbeltischlerarbeiten

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35.

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Ing. Werner Mössl, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-8723, Fax +43/(0)512/504-678723, E-Mail: werner.moessler@tilak.at

Technische Projektleitung: Architekt Dipl.-Ing. Peter Mayrhofer, Defreggerstraße 20, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-360384.

Ausgabe der Unterlagen: 20. November 2003. Im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at> und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf o. a. Seite.

Gebühr/Zahlung: € 40,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung: 8. Dezember 2003.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 16. Dezember 2003, 11 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): ausschreibende Stelle.

Die Angebotsöffnung findet am 16. Dezember 2003, um 12 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: ausschreibende Stelle.

Innsbruck, 17. November 2003

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 1504 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •
GZl. 6031-57/467-2003

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTES VERFAHREN

Wärme-, Kälte-, Dampf- und Sanitäre Installationen für die Chirurgischen Univ.-Kliniken Sanierung Flachbau G0/G01

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35.

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Ing. Anton Ostermann, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-8722, E-Mail: anton.ostermann@tilak.at

Technische Projektleitung: Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko, Ing. Stefan Unterberger, Anichstraße 7, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Ausgabe der Unterlagen: 25. November 2003. Im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at> und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf der o. a. Seite.

Gebühr/Zahlung: € 90,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung: 4. Dezember 2003, 12 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 17. Dezember 2003, 12 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): ausschreibende Stelle, Sekretariat G2.

Angebotseröffnung: 17. Dezember 2003, 12 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: ausschreibende Stelle, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 19. November 2003.

Innsbruck, 19. November 2003

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 1505 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •
GZl. 6031-57/501-2003

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTES VERFAHREN

Elektroinstallationen, Stark- und Schwachstromanlagen für die Chirurgischen Univ.-Kliniken Sanierung Flachbau G0/G01

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35.

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Ing. Anton Ostermann, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-8722, E-Mail: anton.ostermann@tilak.at

Technische Projektleitung: Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko, Ing. Stefan Unterberger, Anichstraße 7, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Ausgabe der Unterlagen: 25. November 2003. Im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at> und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf der o. a. Seite.

Gebühr/Zahlung: € 68,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung: 3. Dezember 2003, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 16. Dezember 2003, 12 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): ausschreibende Stelle, Sekretariat G2.

Angebotseröffnung: 16. Dezember 2003, 12 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: ausschreibende Stelle, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 19. November 2003.

Innsbruck, 19. November 2003

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 1506 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •
GZl. 6045-34/185-2003

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTES VERFAHREN

Trockenbauarbeiten (BKP-Nr. 271)

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35.

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-8725, Fax +43/(0)512/504-678725, E-Mail: eduard.widmoser@tilak.at

Technische Projektleitung: Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechniker Ges. m. b. H., Dipl.-Ing. Stefan Neumair, Anichstraße 7, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Ausgabe der Unterlagen: 25. November 2003. Im Internet auf der Seite (<http://www.tilak.at>) und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf o. a. Seite.

Gebühr/Zahlung: € 28,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlussstermin für die Anforderung: 4. Dezember 2003, 16 Uhr.

Schlussstermin für den Angebotseingang: 16. Dezember 2003, 12 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): ausschreibende Stelle, Empfangssekretariat, 2. Stock.

Die Angebotsöffnung findet am 16. Dezember 2003, um 13 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: ausschreibende Stelle, Besprechungsraum, Erdgeschoss.

Sonstige Angaben: Universitätsklinik für Frauenheilkunde Innsbruck, G2, Sanierung Entbindungsbereich/Präpartalstation/Biochemisches Labor.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 19. November 2003.

Innsbruck, 19. November 2003

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.:

Dipl.-Ing. Herwig Singer

*Nr. 1507 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •
GZL 6045-34/186-2003*

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTES VERFAHREN Stahlzargen (BKP-Nr. 272)

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35.

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-8725, Fax +43/(0)512/504-678725, E-Mail: eduard.widmoser@tilak.at

Technische Projektleitung: Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechniker Ges. m. b. H., Dipl.-Ing. Stefan Neumair, Anichstraße 7, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Ausgabe der Unterlagen: 25. November 2003. Im Internet auf der Seite (<http://www.tilak.at>) und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf o. a. Seite.

Gebühr/Zahlung: € 24,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlussstermin für die Anforderung: 4. Dezember 2003, 16 Uhr.

Schlussstermin für den Angebotseingang: 16. Dezember 2003, 12 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): ausschreibende Stelle.

Die Angebotsöffnung findet am 16. Dezember 2003, um 13.15 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: ausschreibende Stelle, Besprechungsraum, Erdgeschoss.

Sonstige Angaben: Universitätsklinik für Frauenheilkunde Innsbruck, G2, Sanierung Entbindungsbereich/Präpartalstation/Biochemisches Labor.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 19. November 2003.

Innsbruck, 19. November 2003

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.:

Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 1508 • Gemeindeverband a. ö. Bezirkskrankenhaus Lienz

OFFENES VERFAHREN Personalbekleidung Standleitungsanschluss/Firewall Diag. Katheter Geschirrspülmittel

Unterlagen: Tel. 04852/606-422, Fax 04852/606-423.

Kosten: € 8,-.

Einreichtermin: 12. Dezember 2003, 14 Uhr, VL, Emanuel von-Hibler-Straße 5, 9900 Lienz.

Zuschlagsfrist: fünf Monate.

Gesamtangebot, Teilangebote möglich.

Lienz, 20. November 2003

*Nr. 1509 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H.,
Landesdirektion Tirol • GZL: 11641/03, 11715/03, 11719/03*

OFFENES VERFAHREN Zimmermeisterarbeiten – GZL 11641/03 Fenster und Fenstertüren aus Alu (Alu-Glas- Fassaden und Innenportale) – GZL 11715/03 Aufzugsanlagen (Hydraulischer Personen- Lastenaufzug) – GZL 11719/03

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H., vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Sanierung und Funktionsadaptierung des Botanischen Institutes der Universität Innsbruck in 6020 Innsbruck, Sternwartestraße 15.

Informationen zum Leistungsumfang: Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.imb.co.at>

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt je Gewerk € 20,- (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Konto-Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

Abgabetermin: jeweils 10. Dezember 2003, für die Zimmermeisterarbeiten um 11 Uhr, für Fenster und Fenstertüren aus Alu um 11.15 Uhr, für die Aufzugsanlagen um 11.30 Uhr.

Angebotsöffnung: jeweils anschließend.

Innsbruck, 17. November 2003

Für die Geschäftsleitung:

Dipl.-Ing. Lobgesang Dipl.-Ing. Falbesoner

Nr. 1510 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol • GZL: 11862/03

OFFENES VERFAHREN

Heizung/Sanitär/Lüftung/Klima – Installationen

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H., vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Sanierung und Funktionsadaptierung des Botanischen Institutes der Universität Innsbruck in 6020 Innsbruck, Sternwartestraße 15.

Informationen zum Leistungsumfang: Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.imb.co.at>

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 25,- (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

Angebotsabgabe: 16. Dezember 2003, 11 Uhr.

Angebotsöffnung: anschließend.

Innsbruck, 19. November 2003

Für die Geschäftsleitung:

Dipl.-Ing. Lobgesang Dipl.-Ing. Falbesoner

Nr. 1511 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN

Objektüberwachung Installationstechnik

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, Tel. 0512/5360-7401, Fax 0512/5360-7409, E-Mail: e.ploerer@iig.at

Gegenstand und Umfang: Neubau Stadtteilzentrum Olympisches Dorf, An-der-Lan-Straße 40/42, „Objektüberwachung Installationstechnik“.

Die Leistungsverzeichnisse können ab sofort bei der IIG, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, 2. Stock, Zimmer 2.024, von Montag bis Freitag in der Zeit von 8–12 Uhr bezogen werden.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 22. Dezember 2003, 10.45 Uhr, bei der IIG, Innsbruck, Rossaugasse 4, 2. Stock, Zimmer 2.024, eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens trägt der Bieter. Die Anbotseröffnung findet anschließend statt.

Innsbruck, 18. November 2003

Die Geschäftsführung

Nr. 1512 • Alpen Straßen Aktiengesellschaft, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Belaginstandsetzungsarbeiten

Ausschreibende Stelle: Alpen Straßen AG im Auftrag und namens der ASFINAG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck.

Betreff: A 13 Brenner Autobahn, Belaginstandsetzung 2004 (km 2,92 bis km 5,0).

Gegenstand der Ausschreibung ist die Generalsanierung der Asphaltkonstruktion im Bereich zwischen km 2,92 und km 5,0. Weiters sind die Sanierung und Erneuerung der Abdichtung der Sillbrücke II, des Durchlasses Remmos und des Durchlasses Zenzenhof samt Nebenarbeiten auszuführen.

Zu den Nebenarbeiten gehören die Erneuerung der FÜG der Sillbrücke II, geringfügige Betonsanierungsarbeiten an den Randbalken und Kragplattenuntersichten sowie die Adaptierung von Einlaufschächten in der Mittelrandleiste.

Die Arbeiten sind in vier Bauphasen auszuführen, sodass immer zwei Fahrspuren je Richtungsfahrbahn für den Verkehr frei befahrbar bleiben.

Leistungsfrist: 3. Mai bis 11. Oktober 2004.

Bewerberskreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab sofort in der Direktion der Alpen Straßen AG bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, gegen Barzahlung von € 190,- behoben werden.

Eine Zusendung der Angebotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung bis spätestens 9. Dezember 2003 (Fax 0512/52012-134) und Übermittlung des Einzahlungsbeleges über die Vorauszahlung des Entgeltes für die Ausschreibung (€ 190,-) zuzüglich € 37,- Versandkosten (= € 227,- pro Ausgabesatz) auf das Konto-Nr. 100-132.001 bei der Bank für Tirol und Vorarlberg, BLZ 16000.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Dienstag, den 16. Dezember 2003, 10 Uhr, in der Posteinlaufstelle der Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Ausschreibungsunterlagen beiliegenden Aufklebers abzugeben.

Die Anbotseröffnung findet anschließend im Gebäude der Alpen Straßen AG im Beisein der Bieter statt.

Zuschlagsfrist: Der Zuschlag erfolgt innerhalb der dreimonatigen Angebotsbindefrist.

Innsbruck, 10. November 2003

Der Vorstand: Dipl.-Ing. Fink

Nr. 1513 • TIWAG Hydro Engineering GmbH

OFFENES VERFAHREN

Fliesenlegerarbeiten

für das Biomasse-Fernheizkraftwerk Kufstein

Auftraggeber: Bioenergie Kufstein GmbH, Fischergries 2, 6332 Kufstein.

Ausschreibende Stelle: TIWAG Hydro Engineering GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Leistungsumfang: Beim Biomasse-Fernheizkraftwerk in Kufstein sind im EG, 1. und 2. OG ca. 2.000 m² Feinsteinzeugfliesen in verschiedenen Farben zu verlegen. Die Verlegung erfolgt nach Wahl des Auftragnehmers entweder im Mörtelbett oder im Dünnbett auf Estrich, welcher durch den Auftragnehmer herzustellen ist.

Ausführungsort: Kufstein/Tirol.

Ausführungszeitraum: Jänner bis März 2004.

Auskünfte: Ing. Wolfgang Egger, Tel. +43/(0)50607-21443, Fax +43/(0)50607-21513.

Die Ausschreibungsunterlagen sind erhältlich bei der TIWAG Hydro Engineering GmbH, Barbara Rieß, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)50607-21524, Fax +43/(0)50607-21737 bzw. E-Mail: barbara.riess@tiwag.at

Die Ausschreibungsunterlagen können bis 5. Dezember 2003 bei der Hauptverwaltung der TIWAG Hydro Engineering GmbH, Abteilung Wasserbau, 5. Stock, Zimmer 529, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck, von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 16 Uhr sowie Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr abgeholt werden.

Die Ausschreibungsunterlagen und deren Versendung sind kostenfrei.

Nebenangebote/Alternativvorschläge sind zulässig.

Teilnahmebedingungen: Nachweis von Referenzen mit ähnlichem Leistungsumfang:

Ausgeführte Aufträge mit Angabe des Kunden inkl. Daten der Projekte und einer Kurzbeschreibung des Leistungsumfanges, Gewerbeberechtigung, Firmenbuchauszug, Umsatzentwicklung der letzten drei Jahre, Bonitätsauskunft, Firmenprofil, Referenzliste.

Zusätzliche Informationen gemäß § 52 des österreichischen Bundesvergabegesetzes sind auf Verlangen der TIWAG Hydro Engineering GmbH unverzüglich (= längstens binnen acht Tagen) beizubringen.

Angebotsabgabe: Mittwoch, den 7. Jänner 2004, 15 Uhr, bei der Hauptverwaltung der TIWAG Hydro Engineering GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, Poststelle, 6020 Innsbruck.

Angebotseröffnung: Mittwoch, den 7. Jänner 2004, 15.15 Uhr, bei der Hauptverwaltung der TIWAG Hydro Engineering GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Die Angebotseröffnung erfolgt nach ÖNORM A 2051 durch eine Kommission und ist nicht öffentlich zugänglich.

Zuschlagsfrist: acht Wochen.

Innsbruck, 18. November 2003

Nr. 1514 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung/Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Lieferung und Montage einer Sandstrahlanlage

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Gegenstand/Leistungsumfang: Sandstrahlraum 8 × 6,5 × 4 m, komplett mit Fördersystem, Strahlmittelreinigung, Filteranlage, Auskleidung, Beleuchtung und Schutzrüstung; im neuen Gebäude des Kraftwerkes Imst.

Liefer-/Ausführungszeitraum: März/April 2004.

Teilnahmeberechtigt sind Firmen, welche nachweislich vergleichbare Lieferungen/Leistungen zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits erbracht haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Besondere Nachweise gemäß BVergG 2002, §§ 52 bis 57, auf Verlangen innerhalb einer Woche.

Anforderung: per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at oder per Telefax unter +43/(0)50607-21677, die Ausschreibungsunterlagen und deren Versendung sind kostenfrei.

Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax: +43/(0)50607-21677.

Angebotsabgabe: bis spätestens Mittwoch, den 17. Dezember 2003, 16 Uhr, bei o. a. Adresse.

Die Angebotseröffnung erfolgt nicht öffentlich.

Bindefrist: bis 30. April 2004.

Innsbruck, 20. November 2003

GERICHTSEDIKTE

Konkursesdikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte2.justiz.gv.at>

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 476/03 i-2

Auf Antrag des Herrn Helmuth Norbert Sutor, geb. am 20. August 1943, Birkenstraße 8, D-82041 Deisenhofen, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt z w e i Monate (§ 7 Z. 2 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951; Art. 90 WG) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Wertpapierbuch Nr. 02854, betreffend Depot Nr. 0089-024939 und Konto-Nr. 0003-515350, der Sparkasse Kufstein, Tiroler Sparkasse von 1877, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

28. Oktober 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 480/03 b-2

Auf Antrag des Herrn Selat Yusuf, HNr. 133, 6262 Schlitters, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt s e c h s Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenkasse Schlitters-Bruck-Straß, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 40.018.905, Kontroll-Nr. 854436, lautend auf Selat, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

29. Oktober 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 481/03 z-2

Auf Antrag der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, Meinhartstraße 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt s e c h s Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 964-02448-9 der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, ausgegeben von der Geschäftsstelle Fulpmes, lautend auf Daniela, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

29. Oktober 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 483/03 v-4

Auf Antrag der Raiffeisenkasse Kolsass und Umgebung, reg. Gen. m. b. H., Kirchplatz 7, 6114 Kolsass, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt s e c h s Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenkasse Kolsass und Umgebung, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.063.390, Kontroll-Nr. 73489, lautend auf Erika, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

17. November 2003

EDIKT

8 Cg 191/03 v

Die klagende Partei Porsche Bank Aktiengesellschaft, Vogelweiderstraße 75, 5021 Salzburg, vertreten durch Dr. Wilfried Haslauer, Rechtsanwalt in 5020 Salzburg, hat wider die beklagte Partei Nikola Hofreiter, geb. am 14. Juni 1968, zuletzt Feldweg 16, 6134 Vomp, derzeit unbekanntem Aufenthaltes, wegen € 21.625,62 s. A. die Klage angebracht.

Die abwesende Partei Nikola Hofreiter wird bis zum eigenen Auftreten oder der Namhaftmachung eines Bevollmächtigten auf ihre Gefahr und Kosten durch Dr. Othmar Mair, Rechtsanwalt in 6020 Innsbruck, Burggraben 6, vertreten, der hiermit zum Abwesenheitskurator bestellt wird.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 8

4. November 2003

MITTEILUNGEN

Amt der Tiroler Landesregierung • *Abteilung Statistik*

VERBRAUCHERPREISINDEX

Oktober 2003

Der Verbraucherpreisindex für Oktober 2003 beträgt:

Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100	
September 2003 (endgültig)	106,3
Oktober 2003 (vorläufig)	106,1

Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100	
September 2003 (endgültig)	111,8
Oktober 2003 (vorläufig)	111,6

Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100	
September 2003 (endgültig)	146,3
Oktober 2003 (vorläufig)	146,0

Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100	
September 2003 (endgültig)	227,4
Oktober 2003 (vorläufig)	226,9

Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100	
September 2003 (endgültig)	399,1
Oktober 2003 (vorläufig)	398,3

Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100	
September 2003 (endgültig)	508,4
Oktober 2003 (vorläufig)	507,5

Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100	
September 2003 (endgültig)	510,0
Oktober 2003 (vorläufig)	509,1

Der Index der Verbraucherpreise 2000 (Basis: Jahresdurchschnitt 2000 = 100) für den Kalendermonat Oktober 2003 beträgt 106,1 (vorläufige Zahl) und ist somit gegenüber dem Stand für September 2003 (106,3 endgültige Zahl) um 0,2% gesunken.

Auskünfte:

Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Statistik, Michael-Gaismair-Straße 1, Telefon 0512/508-3622, Fax 0512/508-3605 oder unter der Internetadresse www.tirol.gv.at/statistik

Innsbruck, 20. November 2003

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Hobbyclub Laubichl-Mülze Mayrhofen für Freizeit und Sport“ mit dem Sitz in 6290 Mayrhofen hat in seiner Generalversammlung vom 20. Oktober 2003 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Mayrhofen, 20. Oktober 2003

Der Obmann: Stefan Hauser

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Snowboardclub Powderfreaks Söll-Scheffau“ mit dem Sitz in Söll hat in seiner Generalversammlung freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Söll, 13. November 2003

Der Obmann: Christian Taucher

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Drüber & Drunter – Kulturverein zur Schaffung von Freiraum für kreative Tätigkeiten“ mit dem Sitz in Innsbruck, Ferdinand-Weyrer-Straße 13/II, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, i. d. g. F., seine freiwillige Auflösung mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 2003 beschlossen.

Innsbruck, 18. November 2003

Der Obmann: Günter Ludwig

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Brauchtumsgruppe Igls/Vill“ mit dem Sitz in Igls hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, i. d. g. F., seine freiwillige Auflösung mit Wirksamkeit vom 30. Oktober 2003 beschlossen.

Igls, 20. November 2003

Der Obmann: Alexander Weber

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
 Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
 Bezugsgebühr € 20,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
 Innsbruck, Neues Landhaus,
 Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
 Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
 Internet: www.tirol.gvat/bote
Druck: Eigendruck